

**TOP 4**

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
Bau- und Grundstücksausschuss	31.01.2022	öffentlich

**Vorlage der Verwaltung**

**Schulhofsanierung Heinrich Böll Gymnasium - Genehmigung der Maßnahme**

Vorlage Nr.: 20224545

**ANTRAG**

Der Bau- und Grundstücksausschuss möge wie folgt beschließen:

Der Maßnahme Schulhofsanierung für das Heinrich-Böll-Gymnasium in Höhe von 500.000 € wird zugestimmt.

## 1. Vorbemerkungen

Die Außenanlage des Heinrich-Böll-Gymnasiums ist sanierungsbedürftig.

Aus diesem Grund wurden für das Jahr 2022 Mittel zur Sanierung eingestellt.

## 2. Baubeschreibung

Der in den 1970er Jahren erbaute Schulhof des Heinrich-Böll-Gymnasiums beinhaltet zahlreiche Elemente aus Beton und ist sanierungsbedürftig. Insbesondere die pilzförmigen Überdachungen aus dem Jahr 1973 bröckeln bereits und stellen einen gefahrdrohenden Zustand dar. Sie müssen möglichst zeitnah durch moderne Überdachungen ersetzt werden, um den Schüler\*innen den nötigen Schatten in der Pausenzeit anbieten zu können. Auch an einigen Treppenanlagen und Mauerelementen sind sichtbare Schäden, die beseitigt werden müssen. Gefahrdrohende Belagsstellen sollen im Zuge dessen ebenfalls angegangen werden.

Auf Grund der hohen Projektdichte bei 4-113 und der Tatsache, dass besonders zahlreiche Schulhofprojekte bereits in den Sommerferien 2022 gebaut werden müssen, soll die Planung der Maßnahme an ein externes Büro für Landschaftsarchitektur in den Leistungsphasen 2-3 und 5-8 vergeben werden.

Es wurden vier Büros für Landschaftsarchitektur angefragt, wovon zwei Büros Angebote abgegeben haben. Das Büro SETUP aus Karlsruhe hat das günstigste Angebot in Höhe von 70.766,22 € gemacht.

## 3. Terminplanung

Die Umsetzung der Maßnahme ist im für die Sommerferien 2022 geplant. Für den Abbruch der Pilzdächer muss der Schulhof großräumig abgesperrt werden, was nur in der Zeit der Sommerferien zu gewährleisten ist.

## 4. Kosten

Die Gesamtkosten setzen sich wie folgt zusammen:

Gesamtsumme Baukosten	427.233,78 Euro
Honorarbeauftragung LPH 1-9	70.766,22 Euro
Baunebenkosten (Bodenbeprobung)	2.000,00 Euro
<b>Benötigte Maßnahmensumme:</b>	<b>500.000,00 Euro</b>

## 5. Finanzierung

Die Maßnahme wird aus Mitteln des Ergebnishaushalts finanziert.

## **6. Mittelbedarf**

Die Mittel in Höhe von 500.000 € Euro werden im Haushaltsjahr 2022 benötigt.

## **7. Verfügbare Mittel**

Es stehen dafür im Haushaltsjahr 2022 insgesamt 500.000 EUR zur Verfügung.

Sachkonto 5231312

Kostenträger 1140801

Kostenstelle 41310388